

Labor/Arbeitsbereich: **Nasslabor**

Tätigkeit: **Porenätzung**



**Isopropylalkohol**  
(Isopropylalkohol, 2-Propanol, Isopropanol)



**Gefahren für Mensch und Umwelt**

- Führt bei hohen Dampfkonzentrationen zur Narkose.
- Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
- Kontamination von Wasser und Boden verhindern. Eindringen in die Kanalisation verhindern durch Errichten von Sperren.

**Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln**



- Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken und schnupfen.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Nur an gut belüfteten Stellen verwenden.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.



**Handschutz:** Handschuhe aus PVC  
**Hautschutz:** Schutzcreme verwenden  
**Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille  
**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung  
 Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel



**Feuerwehr 0 /112**

**Verhalten im Gefahrfall**

**Rettungsdienst 0 / 19222**



**Löschmittel:** Schaum, Sprühwasser oder Wassernebel. Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur bei kleinen Bränden einsetzbar.  
**nicht verwenden:** Wasser im Vollstrahl  
 Bei einem Brand kann Kohlenmonoxid (CO) freigesetzt werden. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich. Explosionsgefahr. Feuerwehr und Wasserschutzbehörden informieren, wenn Flüssigkeit in die Kanalisation eindringt.

**Erste Hilfe**

**Ersthelfer: (J. Bahr, Tel. 6183):**



**Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.  
**Augenkontakt:** Augen mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.  
**Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Wasser zu trinken geben, wenn der Patient bei Bewußtsein ist.  
**Einatmen:** An frische Luft bringen. Wenn keine rasche Erholung eintritt, Arzt hinzuziehen.

**Sachgerechte Entsorgung**

Reste, ggf. Leergebinde als Sondermüll entsorgen (Kontakt : Rath).

Unterschrift der zuständigen Leitung:

\_\_\_\_\_